

ferkeit / Beständigkeit und Stärke mit höchster Verwunderung angesehen ; Also hat solches die ganze Welt durch aller Zungen Rues vernommen. Genug seye die allgemeine bevorab unsere Oesterreicherische Glückseligkeit und künftig noch weiters sich vermehrender Wohlstand mit deme vorgestellt / daß / wan CAROLI Großmütigkeit noch in seinen zarten Jugends = Jahren die Ungestümmigkeit der prausenden Meer = Wellen nicht geschichen : sondern mit Verachtung aller Gefahr denen aufwendigen Völkern / so sich seiner Beherrschung unterziehen wollen / zugeeilet / unter dem feindlichen Feuer best gestanden / seine Königl. Brust als einen Schild zur Beschützung seiner Unterthanen hergegeben / und selbige auch in der äuffersten Gefahr mit Beständigkeit und Stärke verthätiget ; Was kan / oder sollte das Heilige Römische Reich / Dero Erb = Königreich und Länder / bevorab dieses unser geliebteste Vatterland / als Dessen / und so viel anderer auß seinem Durchleuchtigsten Hauß entsprossenen Römischen Keysern / Erb = Lands = Fürsten / und Herren Geburts = und Bohn = Ort / zu welchem Er sich / mit Zuruck = Lassung seines herzlichsten Schazes / Ihrer Keyf. Majest. seiner Frauen Gemahlin / zu Erfüllung seiner gesamten Unterthanen inbrünstig = und sehnlichen Verlangens / ohne Zeit = Verschub begeben / nicht zu hoffen haben ? Bevorab da Euer Excellenz, Hochwürden / und Gnaden eben in der vorgegangenen Erb = Huldigung jene trostreichste / mehr dan in Gold und Cedar = Baum zu fassen würdige / also durch Herz / ja March / und Wein getrungene Wort / die keine Welt = Zeit außser Gedächtnuß lassen wird / ex Oraculo Cæsareo (wan die auß tieffstem Herzen gezogene Trost = Seufzer / und Abdruckung deren häufigen Freuden = Thränen nicht verhindert) selbst vernehmen können : Daß sie Stände an Seiner Keyserlichen Majestät nicht allein einen gütigen Keyser und Lands = Fürsten / sondern / D wol eine von dem allergütigsten Monarchen würdigste expression ! einen wahren Vattern / der sie nicht wie Vasallen und Unterthanen / sondern als eigene Kinder lieben / schutzen und verthätigen werde / haben solten ; immassen höchstbesagt = Seine Keyserliche Majestät Tag und Nacht geflissen seyn wolten / damit sowol in der Regierung als andern Berichts = Stellen in dem Justiz = Wesen die gute Befürderung / alles Benügen und consolation ihnen angedeuert möge.

Welches auch Ihre Keyserliche höchste Milde in dem bald darauf gehaltenen Land = Tag nicht allein wiederholet : sondern / nach dem Beyspiel des Evangelischen guten Hirten / die tragende Lieb gegen ihren Lands = Kindern und Unterthanen mit Hergebung eigenen Bluts zu bezeigen bereit zu seyn / sich mehrmalen allergnädigst und trostreichst angeboten. Worzu diesem allermildisten Keyser und Lands = Vattern sowol die angeborne allerhöchste Keyserliche Clemenz , als auch dieser hochlöblichen Ständen bey